



BURGERSTEIN
FOUNDATION
MICRONUTRIENTS FOR HEALTH

Ärztetekongress 2019

Mikronährstoffe in der Medizin:

Evidenzbasierter Einsatz im Praxisalltag

Samstag, 22. Juni 2019

9.00 bis 17.00 Uhr

im Seehotel Waldstätterhof, 6440 Brunnen / Schweiz

Dieser wissenschaftliche Kongress richtet sich an Fachärzte/innen für
Allgemeine- und Innere Medizin sowie an andere interessierte Fachpersonen.



**Für diesen Kongress erhalten Sie:
Kernfortbildung 6.0 AIM/MIG Credits
50 FPH-Punkte in Offizin Pharmazie**



Geschätzte Teilnehmerinnen

Geschätzte Teilnehmer

Bereits zum 13. Mal richten wir unseren eintägigen Ärztekongress aus. In all diesen Jahren ist die Akzeptanz von Mikronährstoffen nicht nur in der Allgemeinbevölkerung enorm gestiegen, sondern wir erkennen – und dies freut uns – dass der Wille, Mikronährstoffe therapeutisch einzusetzen in der Ärzteschaft kontinuierlich zunimmt.

Die Burgerstein Foundation hat unter anderem das Ziel, dass Mikronährstoffe evidenzbasiert eingesetzt werden. Es mag gut sein, dass pharmakologische Therapeutika manchmal potenter sind, aber Mikronährstoffe können in vielen Fällen eine physiologische, gut verträgliche therapeutische Option für häufige Probleme im Praxisalltag darstellen.

Wir sind der Meinung, dass die Qualität der Studien mit Mikronährstoffen sich keineswegs mehr zu verstecken braucht! Deshalb wollen wir an diesem Anlass zusammen mit 5 Referenten anhand von Studiendaten diskutieren, welche Mikronährstoffe bei Hypertonie, Migräne und NASH am sinnvollsten sind. Zudem wollen wir „entschlacken“, d.h. wir möchten den Säure-Basenhaushalt und den Einsatz von Basenprodukten entmystifizieren und erhalten ein prägnantes Update zu sonstigen Mikronährstoffen. Es ist uns ein Anliegen, dass Sie möglichst viel aus den Präsentationen in Ihren klinischen Alltag integrieren können.

Die Kombinationen von mehreren Mikronährstoffen oder gar der kombinierte Einsatz von Mikronährstoffen und Medikamenten wird, in Ermangelung von Studien, wohl noch einige Jahre lang Erfahrungsmedizin bleiben. Umso mehr hoffen wir, dass Sie, wie in den Jahren davor, auch die Zeit zwischen den Referaten für den kollegialen Erfahrungsaustausch nutzen können.

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag mit Ihnen und den Referenten in Brunnen.

A handwritten signature in black ink that reads "T. Zimmermann". The signature is fluid and cursive.

Tanja Zimmermann-Burgerstein
Stiftungsrätin

08.30 – 09.00	Registrierung und Begrüßungskaffee	
09.00 – 09.10	Kongresseröffnung	Richard Brun
09.10 – 10.10	Migräneprophylaxe – was können Mikronährstoffe leisten?	PD Dr. med. Franz Riederer
10.10 – 11.10	Therapeutisches Potenzial von Mikronährstoffen auf die NASH: Vitamine D und E sowie Omega-3-Fettsäuren	Prof. Dr. med. Andreas Geier
11.10 – 11.30	Kaffeepause	
11.30 – 12.30	Säuren-Basen-Haushalt und Volksglaube – sind Basenpräparate nötig?	PD Dr. med. Bernhard Hess
12.30 – 14.00	Mittagessen	
14.00 – 15.00	Hypertonie mit Mikronährstoffen behandeln – Einzellösungen und sinnvolle Kombinationen	Dr. pharm. Uwe Gröber
15.00 – 15.20	Kaffeepause	
15.20 – 16.20	Aktuelle Mikronährstoff-Highlights, die ich im Praxisalltag berücksichtige	Dr. med. Simon Feldhaus
16.20 - 17.00	Offene Diskussion/Fragerunde	Alle Referenten
17.00 - 17.10	Ende des Kongresses	Richard Brun



PD Dr. med. Franz Riederer
Krankenhaus Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel, Wien, Österreich

PD Dr. med. Franz Riederer studierte an der Universität Wien und promovierte dort im Jahr 2000. Nach seiner Ausbildung zum Facharzt in Lübeck und Wien arbeitete er ab 2009 als Research Fellow am Universitätsspital Zürich. 2010 erhielt er das Erwin Schrödinger Stipendiat am USZ und arbeitete zudem in der Schmerzklinik Nottwil. 2012 habilitierte er in Neurologie am USZ.

Seit 2013 arbeitet er als Oberarzt und Leiter der Kopfschmerzambulanz am Krankenhaus Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel. Seit 2015 ist er zudem am Karl Landsteiner Institut für klinische Epilepsieforschung und kognitive Neurologie wissenschaftlich tätig. Als Lehrbeauftragter der Universität Zürich ist er auch weiterhin in der Schweiz angestellt.

Als Neurologe ist sein Interesse bildgebenden Verfahren, Epilepsie und vor allem Kopfschmerzen gewidmet. Er ist Mitglied diverser nationaler und internationaler Fachgesellschaften in diesen Gebieten und Autor zahlreicher Publikationen.



Prof. Dr. med. Andreas Geier
Universitätsklinikum Würzburg, Deutschland

Das Medizinstudium absolvierte Andreas Geier an der Ludwig-Maximilians-Universität München und in den Vereinigten Staaten an der University of Texas. Ab 1998 war er zehn Jahre lang ärztlich am Universitätsklinikum Aachen tätig. Nach der Habilitation im Jahr 2004 wurde er zum Leiter der dortigen Leberambulanz ernannt.

2008 ging Andreas Geier dann ans Universitätsspital Zürich und übernahm neben seiner klinischen Tätigkeit die Leitung des Labors für Molekulare Hepatologie. Er gehörte zudem dem Direktorium des Transplantationszentrums an. Aus Zürich folgte er im Januar 2012 dem Ruf ans Würzburger Universitätsklinikum. Hier leitet er die Abteilung Hepatologie der Medizinischen Klinik II und – zusammen mit seinen Kollegen aus der Chirurgie – das Lebertransplantationsprogramm. Seine Forschungsschwerpunkte sind entzündliche und metabolische Lebererkrankungen sowie das Leberzellkarzinom.



PD Dr. med. Bernhard Hess

*NierensteinZentrum, Klinik im Park,
Zürich, Schweiz*

PD Dr. Bernhard Hess ist Facharzt für Innere Medizin und Nephrologie. Er arbeitet seit 2005 in eigener Praxis und als Belegarzt an den Kliniken Im Park und Hirslanden in Zürich. Zudem leitet er das NierensteinZentrum Zürich und das NierenKnochenZentrum Zürich. Davor war er 1989-1999 am Inselspital Bern und bis 2005 Chefarzt der Medizinischen Klinik im Spital Zimmerberg, Wädenswil. Er habilitierte sich 1994 für Nephrologie (Universität Bern) und 2002 für Innere Medizin (Universität Zürich), wo er auch als Dozent/Examinator mitwirkt. Seine klinischen Forschungsschwerpunkte sind Nierensteinleiden und Osteoporose. Bei beiden Krankheiten hat er die Rolle von Ernährung und Störungen des Säure-Basen-Stoffwechsels erforscht. In diesem Kontext ist er auch regelmässig an der ETHZ (Kurs „Dietary etiologies of chronic disease“) und am Kantonsspital Baden (Konsiliararzt Nephrolithiasis) tätig. Er ist Autor von über 130 Fachpublikationen und Mitglied diverser nationaler und internationaler Fachgesellschaften.



Dr. pharm. Uwe Gröber

*Akademie für Mikronährstoffmedizin,
Essen, Deutschland*

Der Apotheker Dr. Uwe Gröber ist Leiter und Gründer der Akademie für Mikronährstoffmedizin in Essen, welche europaweit zertifizierte Aus- und Fortbildungskurse zum Thema Orthomolekulare Medizin für Ärzte, Apotheker und andere Heilberufler durchführt. Daneben ist er Dozent an der Dresden International University (DIU) und Donau Universität Krems. Zu seinen Spezialgebieten gehören neben der Orthomolekularen Medizin, Interaktionen zwischen Arzneimitteln und Mikronährstoffen, Sportmedizin sowie komplementäre Verfahren im Bereich der Onkologie und Diabetologie. Im Juni 2013 wurde er für seine Forschungsarbeiten zu Vitamin D und anderen Mikronährstoffen mit einem 5.000 € dotierten Wissenschaftspreis in Köln auf dem Kongress für Orthomolekulare Medizin ausgezeichnet. Er ist Autor zahlreicher Peer-reviews, Fach- und Sachbücher, Gründer und Herausgeber der „Zeitschrift für Orthomolekulare Medizin“ sowie Mitglied der Arbeitsgemeinschaft PRIO der Deutschen Krebsgesellschaft.



Dr. med. Simon Feldhaus
Paramed AG, Baar, Schweiz

Dr. Simon Feldhaus ist Facharzt für Allgemeinmedizin mit Weiterbildungen in Interventioneller Schmerztherapie SSIPM, Phytotherapie SMGP und in vielen weiteren komplementärmedizinischen Gebieten. Unter anderem ist er auch diplomierter TCM-Therapeut und Heilpraktiker.

Nach seinem Studium der Humanmedizin, Facharztausbildung und Promotion in Homburg/Saar arbeitete er seit 2000 unter anderem als Oberarzt am Paraplegiker-Zentrum in Nottwil, an der Aeskulap Klinik in Brunnen und bei der Paramed AG, wo schulmedizinische und komplementärmedizinische Massnahmen kombiniert angewandt werden. Hier ist er seit 2011 stellvertretender Chefarzt und Leiter des Ambulatoriums. Zudem ist er Präsident der SSAAMP (Swiss Society for Anti Aging Medicine and Prevention) und regelmäßiger Referent und Autor, u. a. zu Fragen des Mikrobioms und aktuellen Themen der Orthomolekularen Medizin.



Moderation: Richard Brun
Antistress AG, Rapperswil, Schweiz

Richard Brun schloss 1997 sein Medizinstudium ab und absolvierte danach ein Zweitstudium in Molekularbiologie/Biochemie – beides an der Universität Zürich. Bis 2003 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für molekulare Krebsforschung der Universität Zürich (Prof. J. Jiricny) und wechselte anschliessend in die Pharmaindustrie, wo er 2004-2007 bei Abbott Deutschland deren Produkte für enterale Ernährung betreute. Nach 3 Jahren bei GSK Schweiz war er bei Nycomed in einer globalen Funktion für Medikamente wie Protonenpumpen-Inhibitoren und GLP-1 bei Kurzdarmsyndrom zuständig. 2011-2015 leitete er die medizinische Abteilung bei Baxter Schweiz, die neben Gerinnungspräparaten auch Dialyse- und Infusionslösungen sowie parenterale Ernährungsprodukte vertrieb. Seit Januar 2016 ist er bei der Firma Antistress AG als Head of Medical and Scientific Affairs tätig.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Veranstalter:

Burgerstein Foundation
Fluhstrasse 28, 8645 Rapperswil-Jona

Teilnahmegebühr:

CHF 130.00 / Euro 120.00 pro Person inkl. Dokumentation, Kaffeepausen und Mittagessen. **Die Teilnahmegebühr ist spätestens bis 14. Juni 2019 zu bezahlen.**

Anmeldung:

Online unter: www.burgerstein-foundation.ch/weiterbildung
Mit beigelegtem Fax-Formular an: +41 (0)55 210 72 91

Für Fragen und weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Frau Karin Nietlispach
Telefon: +41 (0)55 210 72 91 oder per E-Mail: foundation@burgerstein.ch.

Anmeldeschluss:

14. Juni 2019

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Abmeldung:

Die Anmeldung ist verbindlich; einbezahlte Beträge können nicht rückerstattet werden. Sollten Sie verhindert sein, bitten wir um eine schriftliche Abmeldung bis spätestens **14. Juni 2019**. Ohne Abmeldung bis zu diesem Termin wird Ihnen die Teilnahmegebühr voll in Rechnung gestellt. Ein Ersatzteilnehmer ist willkommen.

Ihre Fragen:

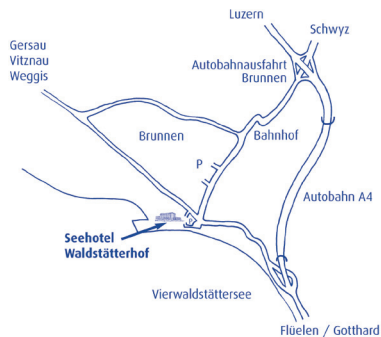
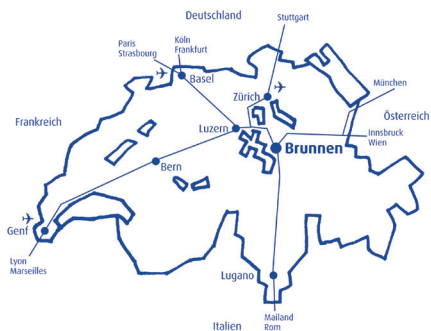
Sie haben am Kongress die Möglichkeit, Antworten auf Ihre Fragen rund um die Themen des Kongresses zu erhalten. Aus diesem Grund legen wir Wert auf genügend Zeit für Fragen. Gerne können Sie uns bereits vorab Fragen via Online-Anmeldeformular unter www.burgerstein-foundation.ch/weiterbildung zustellen. Ihre Fragen werden nach Möglichkeit in die Präsentationen eingebracht. Selbstverständlich können Sie Ihre Fragen auch direkt am Kongress stellen.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Tagungsort:

Seehotel Waldstätterhof, Waldstätterquai 6, CH-6440 Brunnen
www.waldstaetterhof.ch

Anreise:



Genauere Anreise-Info unter www.waldstaetterhof.ch/hotel/kontakt-anfahrt-lage

Parkplätze:

Ca. 30 Gratisparkplätze direkt beim Seehotel Waldstätterhof

Weitere Parkplätze:

Gemeindeparkplatz

(Gebührenpflicht pro Tag 8 Std. zu CHF 10.-, jede weitere Stunde + CHF 2.-)

Bitte rechnen Sie ca. 5-10 Gehminuten bis zum Tagungsort ein.

Zimmerreservation:

Hotel Waldstätterhof, nach Anfrage unter Tel. Nr. +41 (0)41 825 06 06
oder info@waldstaetterhof.ch

Hotel Weisses Rössli, nach Anfrage unter Tel. Nr. +41 (0)41 825 13 00
oder info@weisses-roessli-brunnen.ch